

## **Das Erbe von Rudolf Pekar -**

Die Electro-Cancer-Therapy (ECT) oder Bio-Elektrotherapie (BET)

**Dirk Schrader**

Man muss schon tief in die Literatur „eintauchen“, um zu begreifen, dass Dr. Rudolf Pekar durch seine Veröffentlichungen über die erfolgreiche Behandlung von Krebs mit Gleichstrom beim Menschen einen „intellektuellen Leuchtturm“ geschaffen hat.

Übertragen auf die Tiermedizin heißt das: Milchdrüsenkrebs, Prostatakrebs, Tumore der Haut und vieles andere kann durch eine Gleichstrombehandlung gestoppt werden. Im Spannungsbereich von 1-25 Volt kommt es zu einem elektrolytischen Zerstörungsprozess der Tumorzellen nach Depolarisation der Zellmembranen.

Im Vergleich zu gesundem Gewebe, das einen Widerstand von 2500 Ohm aufweist, bieten Tumorzellen lediglich einen Widerstand von circa 250 Ohm. Es kommt zu einer erhöhten Ionenbeschleunigung, wobei die Zellmembranen durchlöchert werden. Für die körpereigene Abwehr kommt es zu einer Wiederherstellung der Angriffsfläche für Phagozyten und gleichzeitig zu einer Freisetzung von Tumorantigenen.

Im Internet, z.B. bei Amazon, kann man Labornetzteile kaufen, die preislich wesentlich unter dem liegen, was die Medizin-Technik-Industrie anbietet. Als Elektroden benutzen wir Akupunkturnadeln. Eine Lokalanästhesie oder Narkose ist immer notwendig.

Beste Grüße aus Hamburg!

**Tierärztliches Institut für angewandte Kleintiermedizin**

Tierärztliche Gemeinschaft für ambulante und klinische Therapien

-Tierärzte-

[www.tieraerzte-hamburg.com](http://www.tieraerzte-hamburg.com)